



## Betriebsreglement Stadtschule Chur - Kindertagesstätten

Von der Schuldirektion am 09.04.2026 genehmigt und per 1. August 2026 in Kraft gesetzt.

Als Eltern gelten auch die Erziehungsberechtigten.

<b>Gesetzliche Grundlagen</b>	<p>Gesetzliche Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gesetz für die Volksschulen des Kantons Graubünden (BR 421.000)</li><li>▪ Verordnung über weitergehende Tagesstrukturen (Tagesstrukturverordnung) des Kantons Graubünden vom 20. August 2019 (BR 421.030)</li><li>▪ Gesetz über die Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Kanton Graubünden (BR 548.300)</li><li>▪ Verordnung über die Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Kanton Graubünden (BR 548.310)</li><li>▪ Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Chur (RB 311)</li></ul>														
<b>Trägerschaft</b>	<p>Die Trägerschaft ist die Stadt Chur, vertreten durch die Stadtschule.</p>														
<b>Standorte</b>	<p>Die Kindertagesstätten sind in den städtischen Schulbauten oder in deren Nähe lokalisiert.</p> <p>Der Mittagstisch für die Sekundarstufe I und die Talentklassen wird in der Schuleinheit Fortuna angeboten.</p>														
<b>Angebot</b>	<p>Die Stadt Chur gewährleistet in Kindertagesstätten ein Angebot an familien- und schulergänzender Betreuung. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche der Stadtschule.</p> <p>Das Angebot umfasst auf der Kindergarten- und Primarstufe:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Frühbetreuung vor Unterrichtsbeginn (bei genügend Anmeldungen)</li><li>▪ Verpflegung/Betreuung über Mittag</li><li>▪ Nachmittagsbetreuung</li><li>▪ Tagesbetreuung während der Schulferien und an schulfreien Tagen</li></ul> <p>Das Angebot in Maladers findet nur bei genügend Anmeldungen statt.</p> <p>Das Angebot auf der Sekundarstufe I und der Talentklassen umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Mittagsbetreuung an allen Werktagen</li></ul>														
<b>Betreuungszeiten während Unterrichtswochen</b>	<p>Folgende Betreuungsblöcke werden angeboten:</p> <table><tr><td>▪ Frühblock (Block 0)</td><td>07.00 – 08.00 Uhr</td></tr><tr><td>▪ Mittag (Block I)</td><td>11.45 – 13.45 Uhr</td></tr><tr><td>▪ Langer Mittag (Block Ia)</td><td>13.45 – 14.30 Uhr</td></tr><tr><td>▪ Ganzer Nachmittag (Block II)</td><td>13.45 – 18.00 Uhr</td></tr><tr><td>▪ Nach Schulschluss (Block III)</td><td>15.20 – 18.00 Uhr</td></tr><tr><td>▪ 1 Lektion Nachmittag (Block IIIa)</td><td>14.35 – 15.20 Uhr</td></tr><tr><td>▪ Mittwoch (Block IV)</td><td>11.45 – 18.00 Uhr</td></tr></table> <p>Der Mittagstisch der Sekundarstufe I und der Talentklassen ist jeweils von 11.45 bis 13.45 Uhr geöffnet.</p>	▪ Frühblock (Block 0)	07.00 – 08.00 Uhr	▪ Mittag (Block I)	11.45 – 13.45 Uhr	▪ Langer Mittag (Block Ia)	13.45 – 14.30 Uhr	▪ Ganzer Nachmittag (Block II)	13.45 – 18.00 Uhr	▪ Nach Schulschluss (Block III)	15.20 – 18.00 Uhr	▪ 1 Lektion Nachmittag (Block IIIa)	14.35 – 15.20 Uhr	▪ Mittwoch (Block IV)	11.45 – 18.00 Uhr
▪ Frühblock (Block 0)	07.00 – 08.00 Uhr														
▪ Mittag (Block I)	11.45 – 13.45 Uhr														
▪ Langer Mittag (Block Ia)	13.45 – 14.30 Uhr														
▪ Ganzer Nachmittag (Block II)	13.45 – 18.00 Uhr														
▪ Nach Schulschluss (Block III)	15.20 – 18.00 Uhr														
▪ 1 Lektion Nachmittag (Block IIIa)	14.35 – 15.20 Uhr														
▪ Mittwoch (Block IV)	11.45 – 18.00 Uhr														
<b>Maiensäss und Tag nach Maiensäss</b>	<p>Die traditionelle Maiensässfahrt ist ein obligatorischer Schulanlass und die Kindertagesstätten sind geschlossen.</p>														



	<p>Am Tag nach Maiensäss ist schulfrei. Die Betreuung findet an diesem Tag in den Kindertagesstätten statt. Am Vormittag werden alle Schüler*innen der Stadtschule Chur von der KTS ohne zusätzliche Kosten betreut, da dieser halbe Tag als Schulzeit gilt. Anschliessend findet in den Kindertagesstätten die reguläre Betreuung von 11:45 bis 18:00 Uhr statt. Die Mittagsbetreuung ist ausschliesslich Kindern vorbehalten, die bereits an diesem Wochentag in der KTS angemeldet sind. Kinder mit einem Vertragsverhältnis dürfen, wie üblich angemeldet, die KTS bis 18:00 Uhr besuchen. Die Betreuungseinheiten werden gemäss tarifbestimmendem Einkommen abgerechnet. Bei zusätzlicher Buchung eines Blocks aufgrund von Unterrichtsausfall am Nachmittag, fallen für Kinder mit einem vertraglichen Betreuungsverhältnis keine Zusatzkosten an.</p> <p>Für Kinder, die keine vertraglich vereinbarte Anmeldung in der KTS haben, gilt Folgendes:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Für den Mittagstisch dürfen diese Kinder nicht angemeldet werden.</li><li>2. Am Nachmittag können Sie Ihr Kind von 13:30 bis 16:30 Uhr für einen Pauschalbetrag von Fr. 15.00 in der KTS anmelden.</li></ol> <p>Wichtig: Für beide Varianten gilt, dass Sie Ihr Kind bei der KTS für die Betreuung am Tag nach dem Maiensäss anmelden müssen – sowohl für die kostenfreie Betreuung am Vormittag als auch für die kostenpflichtige Betreuung am Mittag/Nachmittag.</p>
<b>Betreuung während Schulferien und an schulfreien Tagen</b>	<p>Während der Schulferien wird für Schüler/-innen der Kindergarten- und Primarstufe eine ganztägige Betreuung angeboten. Die Aufnahme von Kindergartenkindern ins Ferienangebot erfolgt frühestens ab den Herbstferien des 1. Kindergartenjahres.</p> <p>Die Öffnungszeiten sind von 7.30 – 18.00 Uhr. Zwischen 9.00 und 17.00 Uhr besteht eine Anwesenheitspflicht.</p> <p>An den schulfreien Tagen gemäss Ferienplan der Stadtschule (1. November und Tag nach Auffahrt) kann ein Ferienangebotstag gebucht werden.</p>
<b>Betriebsferien</b>	<p>Alle Kindertagesstätten bleiben geschlossen vom 24. Dezember bis und mit 2. Januar, und an folgenden Feiertagen: Karfreitag, Ostermontag, Auffahrt, Pfingstmontag und 1. August.</p>
<b>Interne Weiterbildung (Kindertagesstätten geschlossen)</b>	<p>Die Kindertagesstätten führen jeweils am letzten Freitag in den Schulsommerferien eine interne Weiterbildung durch. Bitte beachten Sie, dass alle Standorte der Kindertagesstätten an diesem Tag geschlossen bleiben.</p>
<b>Tarife</b>	<p>Die Kindertagesstätten finanzieren sich durch einkommensabhängig gestaltete Elternbeiträge, sowie durch eidgenössische, kantonale und städtische Betriebsbeiträge. Die Elternbeiträge sind in der Tarifordnung festgehalten.</p>
<b>Versicherungen</b>	<p><b>Betreuung in der Unterrichtszeit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gemäss Schulgesetz und Schulverordnung sind die Schülerinnen und Schüler sowohl haftpflicht-, wie unfallversichert.</li></ul> <p><b>Betreuung in den Ferien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Die Kinder müssen gegen die Folgen von Krankheit und Unfall im Ferienangebot versichert sein. Die Eltern bestätigen dies mit der Anmeldung.</li></ul> <p>Die Eltern haften für Schäden, welche ihr Kind vorsätzlich oder grobfahrlässig verursacht.</p>



	<p>Die Stadtschule übernimmt keine Haftung für Diebstahl, Verlust oder Beschädigung mitgebrachter Gegenstände.</p>
<b>Anmeldung</b>	<p>Die Anmeldung erfolgt in der Regel auf Schuljahresbeginn. Für jedes Kind ist eine schriftliche Anmeldung einzureichen. Sofern freie Plätze vorhanden sind, werden Kinder auch während des Schuljahres aufgenommen.</p> <p>Da die Stundenpläne jährlich variieren, gilt die unterzeichnete <i>Anmeldung Betreuung</i> jeweils für ein Schuljahr. Die Anmeldung wird vor den Sommerferien den Eltern bestätigt. Zum gleichen Zeitpunkt wird auch mitgeteilt, ob die Frühbetreuung im kommenden Schuljahr stattfindet.</p>
<b>Unregelmässige Betreuung</b>	<p>Die Buchung unregelmässiger Betreuung ist nur bei besonderen Situationen (z.B. Schichtarbeit) möglich. Eine schriftliche Bestätigung des Arbeitgebers ist vorzulegen. Die Buchung von mindestens einem fixen Betreuungsblock pro Woche wird vorausgesetzt.</p> <p>Die Eltern teilen die genauen Daten der unregelmässigen Betreuung bis am Freitag 12:00 Uhr der Vorwoche mit.</p>
<b>Wegbegleitung</b>	<p>Schulkinder bewältigen den Weg zwischen der Kindertagesstätte und dem Schulhaus selbstständig.</p> <p>Kindergartenkinder werden nach Schuljahresbeginn für einige Wochen zwischen Kindertagesstätte und Kindergarten begleitet, während sie den Weg gemeinsam mit den Mitarbeitenden einüben.</p>
<b>Zusammenarbeit</b>	<p>Die Mitarbeitenden der Kindertagesstätten arbeiten zum Wohle des Kindes aktiv mit den Eltern zusammen. Die Zusammenarbeit erfolgt in Form von Kurzkontakten, strukturierten Gesprächen und Elternzusammenkünften.</p> <p>Im Weiteren stehen sie im Austausch mit Schulleitungen, Lehr- und anderen Bezugspersonen sowie der Schulsozialarbeit.</p>
<b>Informationspflicht</b>	<p>Es liegt in der Verantwortung der Eltern, den Mitarbeitenden relevante Informationen, wie Allergien oder medizinische Probleme des Kindes, mitzuteilen.</p>
<b>Anliegen, Schwierigkeiten</b>	<p>Anliegen oder Schwierigkeiten sind zeitnah mit den Beteiligten zu besprechen. Zeichnen sich keine Lösungen ab, so wird das Gespräch mit der jeweils nächsthöheren Stufe (Gruppen-, Rayonleitung, Abteilungsleitung KTS, Schuldirektion) fortgesetzt.</p>
<b>Betreuung erkrankter Kinder</b>	<p>Kinder, die Fieber haben oder sich körperlich unwohl fühlen, bleiben zu Hause und erholen sich. Akut kranke Kinder gehören nicht in die Kindertagesstätte. In der Kindertagesstätte werden keine fiebersenkenden Medikamente verabreicht. Ist Ihr Kind krank, informieren Sie bitte die Mitarbeitenden der Kindertagesstätten vor dem Mittag darüber.</p> <p>Ein Kind darf die Kindertagesstätte erst wieder besuchen, wenn es mindestens 24 Stunden fieberfrei ist.</p> <p>Erkrankt ein Kind während der Betreuung, ergreifen die Mitarbeitenden die erforderlichen Massnahmen und informieren die Eltern. Die Eltern stellen ihre Erreichbarkeit sicher, denn sie sind verpflichtet, ihr Kind zeitnah abzuholen.</p> <p>Ist ein Kind auf andere Medikamente angewiesen, melden Sie es den Mitarbeitenden vor Ort und füllen gemeinsam eine Vereinbarung zur Verabreichung aus.</p>
<b>Abwesenheit</b>	<p>Die Eltern melden Abwesenheiten (Schulausflüge, Jokertage, Krankheiten etc.) des Kindes frühzeitig den Mitarbeitenden. Fehlt ein Kind unentschuldigt, wird mit den Eltern Kontakt aufgenommen.</p>



	Die Mitarbeitenden müssen rechtzeitig über Aktivitäten wie Musikunterricht, Sporttrainings usw., welche die Kinder von der Kindertagesstätte aus selbständig besuchen, informiert werden.
<b>Änderung der Betreuungszeiten</b>	Änderungswünsche (Tageswechsel, zusätzliche Betreuungsblöcke) sind so früh wie möglich mit der zuständigen Rayonleitung zu besprechen. Bei Reduzierung des Betreuungsumfanges gilt die ordentliche Kündigungsfrist von zwei Monaten. Ausnahme bilden begründete Änderungen unmittelbar nach Schulstart (bspw. infolge Verschiebung des Musikunterrichts, des Sporttrainings).
<b>Kündigung</b>	Während des Schuljahres beträgt die Frist für die Kündigung oder die Reduktion des Betreuungsumfanges zwei Monate auf ein Monatsende. Die Kündigung muss schriftlich an die zuständige Rayonleitung erfolgen. Bei Wegzug aus der Gemeinde Chur entfällt die Kündigungsfrist. Die vereinbarte Betreuung wird auf Ende des laufenden Monats in Rechnung gestellt. In Härtefällen entscheidet die Leitung Kindertagesstätten über Ausnahmen.
<b>Ausschluss</b>	Die Leitung Kindertagesstätten kann ein Kind mit sofortiger Wirkung vorübergehend von der Betreuung dispensieren, wenn wichtige Gründe vorliegen. Vor einem definitiven Ausschluss wird den Eltern das rechtliche Gehör gewährt. Der Entscheid obliegt der Schuldirektion.

**Stadtschule Chur  
Kindertagesstätten**

Poststrasse 35

Postfach 810

7001 Chur

081 254 51 73

kindertagesstaetten@chur.ch

Webseite Stadtschule Chur

